Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36194
Copyright: Melk, Benediktinerstift

daz er furbas kainem mensch
en schaden solt tun ¶ Do wz
jm der track gehorsam ¶ Do
das das volk sach das der cri
sten got als grosse zaichen
tett durch sainen hailigen
diener sant Erasmum ¶ Do
sprachen sy zu ainander
¶ wie gar grosse zaichen
tut got mit den die an
in gelaubent ¶ und liessen
sich sechtzig tausent tausen
¶ Darnach tuft sant Eras
mus mit lautter stimme
und sprach lob und ere
sey got in der erd und in
der lufft ¶ und auf erd
sey frid den menschen die
gottes willen sein ¶ Do ant
wurten jm die menschen
die da getauft wurden und
sprachen ¶ Amen das werd
volbracht an uns und
an allen menschen die
sein bedurffen an leib und
an sel ¶ Do das der kayser
hort do ward er gar zor
nig ¶ und hiess alle mensch
en totten ¶ Die an ihesum
gelaubten ¶ und also wur
den dreihundert ¶ und
neunzechen menschen ge
martert ¶ Die entpfalhen
sich all in sant Erasmus
gebett ¶ Do sprach er zu
im gett in dem namen got
tes sälichen in die stat
die euch unser herr bereit
hat ¶ und ich kum schier
zu euch ¶ und do er das ge
sprach ¶ Do komen die eng
el ¶ und entpfiengen die
sel mit grossen freuden
in das ewig leben ¶ und
ward ain stime gehort
die sang psalliert in den
himel ¶ und sprach der
weg der gerechtikait ist
hailig und gerecht ¶ und ist
hailig und ist bereit ¶ Do die
stim sant Erasmus hort do
frewet er sich als ain hirt
von seinen schafflin die er
geben hat unserem herrn
ihesu xpo ¶ und do der kayse
sant Erasmum mit pring
en mocht von seinem ge
lauben ¶ Do ward er zor
nig ¶ und hiess in manig
naltichen peinigen ¶ und
gepott daz man am ain
rock gluent macht der was
von glockspeiss ¶ und jm den
leget an sein leib ¶ und
sprach zu sant Erasmo ¶ Nu
woll ich geren schen ob
dich dein got erlösen wol
von meinen handen ¶ Do
sprach sant Erasmus zu
dem kayser ¶ O du falscher
man voller posheit ¶ und
ain sun des posen geistes
¶ Ich han dir es vor gesagt
¶ und sag dir es noch ¶ Ich fur
cht deiner dreuw nicht
peinigest du mich ich noch
mer so erschrick ich da
von nit ¶ und do er das ge
sprochen hett ¶ Do tett er
ain kreutz fur sich ¶ und
tett den gluenden rock
an ¶ und sprach den psalm
mit dem hailigen prophe
ten ¶ wir sein gewesen durch
feur und durch wasser
¶ und du hanst uns gefurt
in ain kuling ¶ und als
ain kuling ¶ und als das
gold in ainem gluenden
ofen wirt bewert also
hanstu auch alle mensch
en bewert die an dich
gelauben ¶ und hanst / sy ge
nommen zu dir recht
als ain prinnendes opf
fer jn das ewig leben ¶ und